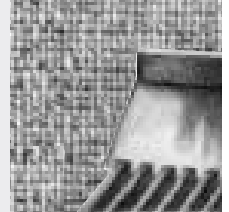


## AGLAIA TEPPICHKLEBER

Mittelviskoser Naturharzdispersionskleber auf wäßriger Basis für Teppichböden mit Textil-, Jute- oder Latexrücken. Rein aus natürlichen Rohstoffen.



### Anwendungsbereich:

AGLAIA TEPPICHKLEBER ist ein verarbeitungsfreundlicher, dauerelastischer Naturharzdispersionskleber zum dauerhaften Verkleben von Teppichböden mit Textil-, Jute- oder Latexrücken auf allen verlegereifen Untergründen im Innenbereich. Ideal für baubiologisch wertvolle Naturfaserteppiche aus Kokos, Sisal, Jute oder Wolle. Rollstuhlfest und für Fußbodenheizung geeignet.

### Verarbeitung:

AGLAIA TEPPICHKLEBER vor Gebrauch aufrühren. Unverdünnt mit Zahnpachtel TKB<sup>1)</sup> -B1 oder -B2 gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund aufziehen. Kleber 10 bis 15 Minuten ablüften lassen. Anschließend vorgeschrittenen Belag in das Kleberbett einlegen. Ganzflächig und blasenfrei von der Mitte heraus anreiben. Ränder und eventuelle Stoßnähte sorgfältig nachreiben und kontrollieren. Stark wasserquellbare Beläge (z.B. Sisal) verkleben und erst nach Trocknung die Ränder paßgenau zuschneiden. Für Teppichfliesen Kleber abschnittsweise so weit auftragen, daß innerhalb der Abluftzeit verlegt werden kann.

Mindestverarbeitungstemperatur: 15° C Luft und Untergrund. Verlegehinweise des Belagherstellers beachten, besonders bezüglich Akklimatisierung und Eignung wasserhaltiger Kleber. Verarbeitung auf vorbereiteten Böden, siehe **Untergrund und Vorbehandlung**.

<sup>1)</sup> TKB = Technische Kommission Bauklebstoffe im Fachverband Klebstoffindustrie e.V., Düsseldorf

### Technische Eigenschaften:

AGLAIA TEPPICHKLEBER enthält in Wasser emulgierte Pflanzenöle und Baumharze zusammen mit natürlicher Gummimilch als Bindemittel. Absolut frei von synthetischen Emulgatoren und Konservierungsmitteln. Lösemittelarm. Hohe Anfangsklebkraft und gutes Haftvermögen. Nach Durchtrocknung dauerhaft hartelastisch, rollstuhlfest und temperaturbeständig bei Fußbodenheizung bis 30° C im Kleberbett.

### Physikalisch-technische Kennwerte:

Dichte: 1,10 g/cm<sup>3</sup>  
pH-Wert: 9  
dynam. Viskosität: 30.000 mPas

### Farbton:

Halbtransparent.

### Trocknung:

Bei Normalklima nach 36 bis 48 Stunden belastbar. Während der Aushärtungsphase Zugluft, direkte Wärmestrahlung und mechanische Beanspruchung vermeiden. Gelegentlich stoßlüften.

### Verbrauch:

Abhängig von Untergrund, Art des Bodenbelages und Spachtelzahnung, durchschnittlich 0,30 bis 0,40 kg pro m<sup>2</sup>.

### Lieferform:

1 kg, 5 kg und 15 kg.

### Reinigung:

Geräte, Werkzeug und Kleidung sofort nach Gebrauch mit Seifenwasser reinigen. Kleberflecken auf frischen Belägen vermeiden, sofort mit lauwarmem Wasser abtupfen.

### Lagerung:

Kühl und frostfrei im luftdicht verschlossenen Originalgebilde mindestens 12 Monate haltbar. Anbruchgebilde nur begrenzt lagerfähig, baldmöglichst aufbrauchen.

### Zusammensetzung:

Volldeklaration nach Qualitätsrichtlinien der Arbeitsgemeinschaft Naturfarben (AGN):

[1]: Naturgummimilch, Leitungswasser;  
[2]: Dammarharz, Ricinenstandöl, Kolophonium-Glycerinester; Milchcasein, Talkum, Borsalze, Citruschalenöl; [3]: Schellack, Türkischrotöl, Methylcellulose.

Zeichenerklärung:

[1] ... Anteil des Rohstoffes im Produkt > 10%  
[2] ... Anteil des Rohstoffes im Produkt 1 - 10%  
[3] ... Anteil des Rohstoffes im Produkt < 1%

## AGLAIA TEPPICHKLEBER

### Untergrund und Vorbehandlung:

#### Allgemeine Anforderungen:

Der Untergrund muß nach DIN 18 365 verlegereif sein, das heißt trocken, rissefrei, gleichmäßig fest und eben sowie frei von fetthaltigen und wasserabweisenden Verunreinigungen. Alte Kleberreste und Spachtelgrate abschleifen. Stark saugende, rauhe Untergründe mit AGLAIA GRUNDHÄRTER einlassen und ebenso wie unebene Böden mindestens 2 mm dick abspachteln. Wasserhaltige Kleber eignen sich nicht für wasserdichte oder wasserempfindliche Untergründe, beispielsweise direkt auf Gußasphalt oder Anhydritestrich. Deshalb Gußasphalt und Anhydritestriche vollflächig mit zementöser Ausgleichsmasse in der erforderlichen Schichtdicke abspachteln. Spachtelung mindestens 2 Tage aushärten lassen vor Verklebung.

Estriche auf Sinterhaut (glasartige, spröde Oberflächenschicht) prüfen, diese gegebenenfalls abschleifen und Schleifstaub sorgfältig absaugen.

Fußbodenheizung gemäß Aufheizprotokoll nach Trocknung des Estriches stufenweise in Betrieb nehmen. Verklebung frühestens nach erfolgter Aufheiz- und Abkühlphase. Falls Ausgleichsspachtelung notwendig, nach frühestens 2 Tagen erneut Aufheizen und auf Rißfreiheit prüfen.

Holzwerkstoffe als Verlegeuntergrund sorgfältig plan-schleifen und mit AGLAIA GRUNDHÄRTER einlassen. Auf Ebenheit, Riß- und Schwindungsfreiheit besonders im Fugenbereich achten, gegebenenfalls Probeklebung vornehmen.

### Sicherheitshinweise und Entsorgung:

► Gefahrklasse: Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß GefStoffV/EU-Richtlinie.

Allergieempfindliche Personen beachten bitte die Volldeklaration. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Auch natürliche Kleber nicht ins Abwasser geben. Entsorgung von Produktresten gemäß den gesetzlichen Vorschriften. Restentleerte Gebinde der Wertstoffsammlung zuführen.

► Abfallschlüssel: Produkt und Produktreste (EWC-Code): 080407.

Mit diesen technischen Informationen wollen wir aufgrund unserer Erkenntnisse und Praxiserfahrungen beraten. Alle Hinweise müssen verbindlich sein und entbinden den Verarbeiter nicht davon, Produkteignung und Verarbeitungsmethode untergrundabhängig selbst zu überprüfen. Technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung bleiben vorbehalten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt automatisch seine Gültigkeit. Verbindlich für die Einstufung laut Gefahrstoffverordnung, Entsorgung etc. sind die Angaben in den EU-Sicherheitsdatenblättern in ihrer aktuellen Fassung.